

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname CL110, CL120, CL130, CL140, CL150, CL160, CL170, CL190, CL200, CL220, CL240, CL250, CL260, CL280, CL300, CL320, CL340, CL380, CL420, CL480, CL530, CL600, CL680, CL740

1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Empfohlener Anwendungsbereich Viskosimeter und/oder Gerät für Dichtemessung, Referenzstandard für Kalibrierung und Leistungsüberprüfung

Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine Information verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Cannon Instrument Company
2139 High Tech Rd.
State College, PA 16803-1733
TEL: (814) 353-8000; (800) 676-6232

Für weitere Informationen bitte kontaktieren

Email-Adresse Keine Information verfügbar

1.4. Notfall-Telefonnummer

Notrufnummer (800) 255-3924 Inland CHEM-TEL Inc.
+1 (813) 248-0585 Übersee CHEM-TEL Inc. (Bitte R-Gespräch)

Europa	112
---------------	-----

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1. - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008
Nicht eingestuft

Physikalische Gefahren

kein(e,er)

2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht eingestuft

2.3. Sonstige Angaben

Kann die Augen, Atmungsorgane und die Haut reizen.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	CAS-Nr	Gewichtsprozent	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Nr.
1-Decen-Homopolymer, hydriert	-	68037-01-4	100		Keine Daten verfügbar

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Anhalten von Reizungen medizinische Hilfe aufsuchen.
Hautkontakt	Mit warmem Wasser und Seife abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Arzt hinzuziehen.
Einatmen	BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Arzt hinzuziehen.
Schutz der Ersthelfer	Sicherstellen, dass medizinische Fachkräfte von den beteiligten Substanzen unterrichtet werden und Maßnahmen zum eigenen Schutz treffen.

4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

Wichtigste Symptome/Auswirkungen	Reizung.
---	----------

4.3. Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	Symptomatische Behandlung.
------------------------------	----------------------------

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Keine Information verfügbar.

5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase
Keine besonderen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung
Wie bei jedem Feuer schweres Atemschutzgerät und volle Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für Informationen zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

Eindämmen. Verschüttetes eindämmen und mit nicht brennbaren Absorptionsmitteln aufnehmen (z.B. mit Sand, Erde, Kieselgur, Vermikulit), und zur Entsorgung entsprechend den lokalen/nationalen Vorschriften (siehe Abschnitt 13) in einen geeigneten Behälter geben. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 12 für weitere Informationen.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1. Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endverwendungszwecke

Expositionsszenario

Keine Information verfügbar

Andere Richtlinien

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Grenzwerte

Expositionsgrenzwerte

Das Produkt enthält in der gelieferten Form keine Gefahrstoffe mit von den für die Region zuständigen Bestimmungsbehörden festgelegten Expositionsgrenzen am Arbeitsplatz.

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Dieses Produkt enthält in seiner gelieferten Form keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die von den regionalen Aufsichtsbehörden festgelegt wurden

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung Keine Information verfügbar.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) Keine Information verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
Persönliche Schutzausrüstung	Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen gewählt werden
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz.
Haut- und Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung.
Handschutz	Schutzhandschuhe.
Atemschutz	Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig	Aussehen	farblos
Geruch	Schwach nach Kohlenwasserstoff		

<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Anmerkungen/ - Methode</u>
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Siedepunkt/Siedebereich	>346 °C	Keine bekannt
Flammpunkt	> 224 °C	geschlossener Tiegel
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt

Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar 0.82-0.85	Keine bekannt
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser.	Keine bekannt
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Löslich in Lösungsmitteln.	Keine bekannt
Verteilungskoeffizient; n-Oktanol/Wasser	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Viskosität	25-360 cSt @ 40°C	Keine bekannt

Explosive Eigenschaften	Keine Information verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	Keine Information verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	Keine Information verfügbar
---	-----------------------------

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Unter normalen Bedingungen nicht reaktiv

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformation

Einatmen

Einatmung von Nebel kann Reizung der Atemwege verursachen.

Augenkontakt

Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.

Hautkontakt

Kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen. Wiederholter oder längerer Kontakt kann lokale dermale Auswirkungen verursachen, einschließlich Kontaktdermatitis, trockene Haut oder Hautausschlag.

Verschlucken

Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Respiratory or Skin Sensitization erbgutverändernde Wirkungen krebserzeugende Wirkungen

Keine Information verfügbar

Keine Information verfügbar

Keine Information verfügbar

Reproduktionstoxizität

Keine Information verfügbar

Entwicklungsschädigung

Keine Information verfügbar

Spezifische Zielorgan-Systemische Toxizität (einmalige Exposition)

Keine Information verfügbar

Spezifische Zielorgan-Systemische Toxizität (wiederholte Exposition)

Keine Information verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxische Wirkungen

Enthält keine Stoffe, die in signifikanten Konzentrationen als umweltgefährdend bekannt sind.

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
1-Decen-Homopolymer, hydriert		LC50 Rainbow trout: >1000 mg/L (96-hr)		EC50: 190 mg/l (48-hr)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Information verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Information verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Adsorbiert am Boden.

12.5. Ergebnis der Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften

Keine Information verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten Endokrin wirksamen Substanzen.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Verunreinigte Verpackungen	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Anmerkung:	Die nachstehend bereitgestellten Informationen können möglicherweise nicht auf alle Versandarten angewendet werden. Informieren Sie sich hinsichtlich weiterer Anforderungen und verkehrsträgerspezifischen, materialspezifischen oder mengenspezifischen Versandanforderungen in den Gefahrgutvorschriften.
-------------------	--

IMDG/IMO

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	Nicht reguliert. Nicht zutreffend.
14.5. Meeresschadstoff	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Keine Information verfügbar

RID

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	Nicht reguliert. Nicht zutreffend
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)

ADR

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	Nicht reguliert. Nicht zutreffend
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)

ICAO

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	Nicht reguliert. Nicht zutreffend
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)

IATA

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Korrekte Bezeichnung des Gutes	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe Beschreibung	Nicht reguliert. Nicht zutreffend
14.5. Umweltgefahr	Kein(e,er)
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1. Stoff- oder Mischungsspezifische Vorschriften in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Umwelt

Internationale

Bestandsverzeichnisse

Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren

TSCA	Erfüllt
Europäische Union	Erfüllt
DSL/NDSL	Erfüllt
PICCS	Erfüllt
ENCS	Erfüllt
China	Erfüllt
AICS	Erfüllt
KECL	Erfüllt

PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances

ENCS - Japan Existing and New Chemical Substances

IECSC - China Inventory of Existing Chemical Substances

AICS – Australian Inventory of Chemical Substances

KECL – Korean Existing and Evaluated Chemical Substances

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

www.ChemADVISOR.com/

Ausgabedatum	24-Apr-2014
Überarbeitet am	28-Dez-2017
Abänderungsvermerk	Aktualisierung zu Format.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai

WPS-CAN-016 - CL110, CL120, CL130, CL140, CL150,
CL160, CL170, CL190, CL200, CL220, CL240, CL250,
CL260, CL280, CL300, CL320, CL340, CL380, CL420,
CL480, CL530, CL600, CL680, CL740

Überarbeitet am 28-Dez-2017

2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

Ende des Sicherheitsdatenblatts